

Udo Ernst **Simonis**

ÖKONOMIE . ÖKOLOGIE

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)

Berlin 2005, 223 Seiten

Anzuzeigen ist – nicht zuletzt aufgrund wiederum intensivierter Umweltdebatte und Weltklima–Diskussion – ein aktueller Sammelband des bekannten Umweltökonom und Ökologen U.E. SIMONIS am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB), der sich anlässlich seiner kürzlichen Emeritierung zugleich als "Dank an alle, die mich bei meiner Arbeit am WZB unterstützt haben" versteht.

Viele Jahre hatte er die Forschungsprofessur für Umweltpolitik am genannten Zentrum inne, der im wesentlichen auch die hier wiedergegebenen Arbeiten entspringen. Deren Auswahl widerspiegelt zugleich die Vielfalt von Themen und Interessen, welche Forschungstätigkeit und Aktivitäten ihres Autors über Jahrzehnte nachhaltig prägten. Sie reichen im vorliegenden Band – lediglich exemplarisch aufgeführt - von einer Reflexion auf das "Deutsch als Wissenschaftssprache" (5), über Fragen eines industriellen "Metabolismus" (7 ff.), über "Biodiversität" im internationalen Kontext (17 ff.); weiters über Perspektiven der "europäischen Umweltpolitik" (51 ff.) und die explizite Forderung nach einer "Weltumweltpolitik" (79 ff.), bis hin zu Aspekten von "Environment and Security" (143 ff.), von "Global Governance and Sustainable Development" (149 ff.) und, nicht zuletzt, zur Notwendigkeit einer "World Ecology and Global Governance" (153 ff.).

In diesem Sinne auch stellt dieser Sammelband eine Art inhaltliches Vermächtnis und einen Spiegel jahrzehntelanger einschlägiger Forschung wie ihres publizistischen Niederschlages dar. Ergänzend zu den einzelnen Abhandlungen findet sich abschließend ein knapp gefasster Lebenslauf des Autors mit angeschlossenem Veröffentlichungsverzeichnis (198 ff.).

J. H. Pichler